



Veranstaltung: Die Psychologie der Motivation
Dozent: Dominik Özbe
Termin: WS 18/19, Mittwoch, 10 bis 12 Uhr
Ort: Nägelsbachstr. 25, Raum 4.132
Studierende: 29 Psychologie/ Bachelor
Rücklauf: 19
Antwortskala: von 1 = "stimme gar nicht zu" bis 5 = "stimme völlig zu"

"Insgesamt war das eine sehr gute Lehrveranstaltung."

Mittelwert: **4.84**
Antwortoption 4 oder 5 (stimme meist zu oder stimme völlig zu) **100%**

"Insgesamt war Dominik Özbe ein sehr guter Dozent."

Mittelwert: **4.94**
Antwortoption 4 oder 5 (stimme meist zu oder stimme völlig zu) **100%**

"Meinen Lernzuwachs durch diese Lehrveranstaltung schätze ich hoch ein."

Mittelwert: **4.53**
Antwortoption 4 oder 5 (stimme meist zu oder stimme völlig zu) **89,5%**

"Die Lehrveranstaltung förderte mein Interesse am Thema."

Mittelwert: **4.53**
Antwortoption 4 oder 5 (stimme meist zu oder stimme völlig zu) **89,5%**

„Was sollte bei dieser Veranstaltung in jedem Fall beibehalten werden?“

Drei häufigste Nennungen

- (1) Angenehme, freundliche, entspannte, ruhige und wertfreie Atmosphäre (95%)
- (2) Offenheit ggü. kritischen Fragen, neuen Gedanken und Anregungen (53%)
- (3) Praktischer Bezug, aktive Sequenzen, Beispiele und Selbsterfahrungselemente (47%)

„Was sollte an dieser Veranstaltung in jedem Fall geändert werden?“

Zwei häufigste Nennungen

- (1) Nichts (21%)
- (2) Hausaufgabe unnötig, Zeitdruck bei Hausaufgaben, manchmal zu viel Stoff, mehr zufällige Gruppeneinteilungen, Studierende Stoff nicht selbst wählen lassen, Imagination nicht so interessant, mehr Zeit um kodieren zu lernen, kein Druck sich alle Namen zu merken (jeweils eine Nennung)

Studierendenkommentare (Auswahl):

Mir hat's super gut gefallen und ich hab mich jedes Mal drauf gefreut 😊

Danke für das tolle, interessante Seminar!

Das Seminar hat sehr Spaß gemacht, auch wenn es nicht prüfungsrelevant ist. Man kann daraus wirklich etwas für sich selbst als Person und seine Ziele mitnehmen.

Du bist super nett, weiter so!

★ ★ ★ ★ ★ (5/5)

Man hat das Gefühl der eigene Lernerfolg/das Verständnis ist ihm wichtig.